



Der Regisseur und Schauspieler, seine Frau Merete Amstrup und der Hund Bernstein. Foto: Eva Müller-Emmerling.

Peter Niklaus Steiners vielseitiges Wirken auf und hinter der Bühne

Peter Niklaus Steiner kann ein vielseitiges Wirken auf und hinter der Bühne vorweisen. Bald steht ein weiterer Höhepunkt an: Die Premiere von «De Dameschniider» des Adliswiler Theaters – unter der Regie von P. N. Steiner.

Jeannette Gerber

Beim Langnauer Regisseur, Schauspieler und Produzent steht das Spielen immer im Zentrum. «Die ganze Welt ist eine Bühne», weiss Peter Niklaus Steiner von Shakespeare. Wobei er keinem speziellen Genre den Vorrang gibt. Er engagiert sich genauso für Dramen wie für Komödien. Der Inhalt muss packend sein, aufrütteln, kitzeln und berühren (das sind seine Worte). Für ihn reflektiert das Theater das Weltgeschehen mit seinen Freuden und Leiden. P. N. Steiner ist im Turbine-Theater Langnau fest als Theaterleiter engagiert. Seine neuste Regie-Arbeit ist das turbulente Bühnenstück «De Dameschniider» von Georges Feydeau mit Aufführungen vom 10. März bis 8. April mit dem Theater Adliswil. Feydeau galt um die Jahrhundertwende als bedeutendster Vertreter der Boulevard-Komödie. Es sind exakt konstruierte Bühnen-Komödien, die den Zeitgeist von damals wiedergeben. «Der Damenschneider» (Tailleur pour dames) zielt auf die Doppelmoral des Bürgertums, der Bourgeoisie, die bis heute nichts an Aktualität verloren hat. «Der Damenschneider» war Feydeaus erster grosser Erfolg. Dieses Stück ist für Steiner bereits die vierte Arbeit mit Feydeau, bei der er nicht nur Regie führte, sondern auch für die Übersetzung des Textes aus dem Französischen zuständig war. Er übersetzte ebenso Stücke von anspruchsvollen Autoren wie Molière (Der Geizige) und Shakespeare (Sommernachts Traum, Die lustigen Weiber von Windsor, Wie es euch gefällt, Othello) aus den französischen und englischen Originalen auf Deutsch oder Dialekt.

Zwei talentierte Töchter

Peter Niklaus Steiner ist in Winterthur geboren und lebt heute in Langnau mit seiner Frau Merete Amstrup. Er hat zwei Töchter, Laura und Paulina. Laura arbeitet im Turbine-Thea-



Angela Kuster spielt Rosa von Orelli: Als etablierte Dame trifft sie überraschend auf ihren Jugendgeliebten (Reto Rapold), Arzt und Damenschneider zugleich. Foto: Rosi Zeroual

Verlosung

«Zürich 2» verlost zusammen mit dem Theater Adliswil **2x2 Premierentickets** für die kommende (ausverkaufte) Aufführung von «De Dameschniider». Diese findet statt am Freitag, 10. März, um 20 Uhr in der Kulturschachtel Adliswil. Bitte senden Sie uns eine Postkarte mit dem Vermerk «Premiere Theater Adliswil» (Lokalinfo, Buckhauserstrasse 11, 8048 Zürich) oder eine E-Mail an zuerich2@lokalinfo.ch. Einsendeschluss ist Donnerstag, 9. März 2016, um 24 Uhr. Viel Glück!

Über den Wettbewerb wird keine Korrespondenz geführt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

ter als Programmgestalterin. Paulina ist zurzeit in der Schauspielausbildung an der Hochschule der Künste in Bern. Seine Frau Merete ist Musical-Darstellerin. Nach der Handelsschule folgte für Steiner die Schauspielakademie Zürich, anschliessend Engagements an diversen Theatern in Deutschland. 1990 bis 2003 gehörte er zum Ensemble des Schauspielhauses Zürich. 1990 gründete er dann das Turbine-Theater in Langnau, in dem er zahlreiche Produktionen herausbrachte und oft mitspielte. 1993 wurde er mit der Thomas-Hürlimann-Förderungsabgabe der

Johann-Wolfgang-von-Goethe-Stiftung für seine Arbeit als Theatergründer, Stückeschreiber und Schauspieler ausgezeichnet. Neben seiner Tätigkeit als Theaterleiter gibt er Theaterkurse und Schauspielunterricht an der SAMTS (StageArt Musical & Theatre School). Seine Auftritte und Inszenierungen beschränken sich nicht nur auf die Theaterbühne, er hatte auch diverse Rollen in Film- und Fernsehproduktionen sowie in der Werbung und als Sprecher für Hörspiele und für Werbespots.

Ganze Familie aktiv

Interessant sind auch die Pläne seiner Frau Merete Amstrup. Sie ist Leiterin der kürzlich gegründeten «Perle Produktionen» in Langnau, eines Vereins zur Produktion von Musicals. Als Erstes wird in diesem Herbst vom 19. bis 29. Oktober das Musical «Annie» im Schwerzisaal in Langnau aufgeführt. Geplant sind 8 bis 10 Vorstellungen. Weiter ist ein Musical-Chor für alle Altersklassen geplant. Schön, wenn sich eine ganze Familie beruflich auf das gleiche Thema, nämlich die Bühne, fokussiert.

Da der Vorverkauf für «De Dameschniider» bereits seit 11. Februar läuft, sind nur noch wenige Plätze verfügbar. Vorstellungen in der Kulturschachtel Adliswil vom 10. März bis 8. April, Do bis Sa um 20 Uhr, So, 2. April, um 17 Uhr, Anfragen: 15. März von 9 bis 11 Uhr 079 328 57 90. Informationen über Musical und Chor: www.perleproduktionen.ch